

Jerichow

Redaktion:
Sigrun Tausche (sta), Schlüterstraße 35,
39317 Parey; Tel.: 03 93 49/2 71, Fax:
03 93 49/5 01 91
tausche.parey@freenet.de

Service-Agentur:
Rathaus-Shop,
Liebknechtstraße 65, 39319 Jerichow

Kirchensanierung in Kade abgeschlossen

Abnahme der jüngsten Arbeiten gestern ohne eine Beanstandung

Die Kirche in Kade sieht innen aus wie vor knapp 100 Jahren. Die Wandmalereien wurden aufwändig restauriert. Gestern war die Bauabnahme ohne Mängel.

Von Thomas Höfs
Kade • In rund elf Wochen ist die Wandbemalung in der Kader Kirche wieder hergestellt worden. Siegfried Koch, stellvertretender Vorsitzender des Fördervereins der Kader Kirchen, nahm gestern mit weiteren Vereinsmitgliedern die Abnahme der Arbeiten vor. Sein Fazit: „Es gibt keine Beanstandungen“, freute er sich über das gelungene Ergebnis.

Rund 56 000 Euro hat die Sanierung der noch vorhandenen Wandbemalung gekostet. Dabei konnte der Förderverein auch beim Leader-Programm erfolgreich einen Antrag platzieren und rund 21 000 Euro Zuschüsse erhalten, sagte Siegfried Koch. Die Kirche erstrahlte jetzt wieder im Glanz von 1913. Damals sanierten die Einwohner ihre Kirche bereits. In zwei Jahren wollen die Kirchenmitglieder den 100. Jahrestag der Sanierung feiern. Dazu hatte sich im Jahr 2000 der Förderverein gegründet. 24 Vereinsmitglieder sorgen sich um die Sanierung des kleinen Gotteshauses inmitten der Ortschaft.

Rund 100 000 Euro sind in den vergangenen elf Jahren in den Kirchenbau geflossen. Immer wieder gingen die Vereinsmitglieder dabei von Tür zu Tür, um Spenden zu erbeten, blickte gestern Siegfried Koch zurück.

Die jetzt sanierte Wandbemalung war um 1900 in vielen Kirchen entstanden. Es sei eine damalige Modeerscheinung gewesen, sagte Pfarrer Reinhard Simon. Der Zahn der Zeit hatte die Malereien verblasen lassen. Aufwändig haben sich in den vergangenen drei Monaten Fachleute der verblasenen Farbe angenommen. Quadratmeter für Quadratmeter haben sie die erdfarbenen Töne wieder aufgefrischt. Dabei ist die Bemalung anschließend nicht versiegelt worden. Wie lange die Sanierung nun hält, ist daher of-

fen. „Ich glaube nicht, dass ich es noch erleben werde, dass wir die Bemalung noch einmal sanieren müssen“, ist Siegfried Koch überzeugt.

Nun fehlen nur noch einige Kleinigkeiten sowie eine kleine Instandsetzung der Orgel, sagte Pfarrer Reinhard Simon.

Er lobte den Einsatz der Mitglieder des Fördervereins und das Engagement der Kirchenmitglieder für die Kirche. Über 800 Stunden haben die Bürger bereits an ihrer Kirche in verschiedenen Arbeitseinsätzen geleistet, hat Siegfried Koch genau erfasst. Er selbst war täglich bei den Restauratoren und hat ihnen über die Schulter geschaut. Am 30. Oktober soll es einen Dankgottesdienst für alle Beteiligten geben, kündigte er an. Alle Bürger sind dazu herzlich um 14 Uhr eingeladen, freute er sich auf den Termin. Bereits um 12 Uhr soll die Kirche an diesem Tag für alle interessierten Besucher geöffnet werden. In aller Ruhe können sich die Bürger dann die sanierte Kirche genau ansehen. Mit einem Gottesdienst soll die Sanierung gefeiert werden. Die Chöre des Ortes sowie die Kindergartenkinder sollen dabei auftreten. Eingeladen zu der Veranstaltung sind auch die Restauratoren. Sie sollen ihre Arbeit an dem Tag den Bürgern erklären.

Herzstück des Gotteshauses ist natürlich der Altar. Er wurde bereits vor einigen Jahren gründlich saniert und ist das wertvollste Inventar des Hauses. Hier half den Kadern damals ein gleichnamiges Pharma-Unternehmen aus Berlin. Der Förderverein hatte das Unternehmen auf der Suche nach Sponsoren angeschrieben. Die Inhaberin fand die Idee so entzückend, das das Unternehmen die Sanierungskosten spendete, blickte Siegfried Koch zurück.

Es habe dabei auch geholfen, dass nicht irgendein unbekannter Meister den Altar geschaffen hatte, sondern eindeutig Lucas Cranach zugeordnet werden konnte. Um 1520 entstand der doppelflügelige Altar und erstrahlt wieder in seinem vollen Glanz.

Damit das auch so bleibt, verfügt die Kirche über eine moderne Alarmanlage, die es Langfingern schwer machen soll, in die Kirche zu gelangen.



Pfarrer Reinhard Simon in der sanierten Kader Kirche. Er freut sich bereits auf die Gottesdienste in dem sanierten Gebäude.
Fotos: Thomas Höfs



Diese Menschen haben an der Sanierung der Kirche ihren Anteil, sagte Siegfried Koch (2.v.l.).

Anbindung an B 1 in 2012

Kade (thö) • Die Ortschaft Kade will zukünftig auch über die Bundesstraße 1 erreichbar sein. Seit langer Zeit verfolgen die Kader bereits dieses Ziel. Dazu haben sie noch als eigenständige Gemeinde einen Waldweg ausgebaut und asphaltiert. Der Weg erreicht die Bundesstraße zwischen Genthin und Brandenburg zwar, ist allerdings noch nicht offiziell angeschlossen.

Nach den Worten von Kades Ortsbürgermeister Heinz Beier soll sich das im kommenden Jahr ändern. Die Stadt Jerichow als Rechtsnachfolger der Gemeinde habe entsprechende Anträge bei den zuständigen Behörden gestellt. „Die verkehrsrechtlichen Anordnungen sind beantragt und werden bearbeitet“, sagte Beier. Er gehe davon aus, dass die Behörden die Anträge entsprechend genehmigen und die Straße dann offiziell in die Bundesstraße münden könne.

Einige Bauarbeiten seien allerdings noch notwendig, damit eine richtige Kreuzung entstehen könne, fügte er hinzu. So sei der Kreuzungsbereich nicht ausreichend groß ausgebaut. Die jetzt vorhandenen Kurvenradien entsprechen nicht den baulichen Vorschriften, erklärte er weiter. Die Stadt Jerichow wolle die Aufschüttung des Kreuzungsbereichs auf eigene Kosten vornehmen. Im nächsten Jahr soll dann die Bundesstraße in dem betroffenen Teilstück saniert werden, weiß der Ortsbürgermeister. Nach Absprache mit der Straßenmeisterei soll die neue Kreuzung dann ebenfalls asphaltiert werden. Die Kosten übernehme dann das Land.

Anschließend, hofft er, soll die neue Zufahrt dann ganz offiziell werden und mit Schildern ausgewiesen werden. Dazu muss die Stadt dann nur noch den Waldweg zu einer öffentlichen Straße widmen. Damit sei dann auch geklärt, dass die Stadt Jerichow für die neue Gemeindestraße zuständig sei. Wichtig ist das vor allem im Winter. Als öffentliche Straße haben die Bürger dann einen Anspruch auf Winterdienst. Als nicht gewidmete Straße besteht dieser Anspruch zurzeit nicht für die Autofahrer, erklärte Ortsbürgermeister Heinz Beier weiter.

Meldungen

Mehr Informationen erwünscht

Karow (thö) • Einen engeren Informationsaustausch zwischen den Kirchengemeinden Karow und Kade wünscht sich Siegfried Koch vom Förderverein der Kader Kirchen. Oftmals wüssten die Kirchenmitglieder nicht, was in Karow gemacht werde, sagte er Pfarrer Reinhard Simon. Er bezog sich dabei vor allem auf die Sanierung der Karower Glocken. Die Kader Kirchenmitglieder hätten sich auch für das Thema interessiert. Leider hätten sie erst nach dem Wiedereinbau davon aus der Zeitung erfahren. „Wenn wir das vorher gewusst hätten, wären wir auch hingefahren und hätten uns angesehen, wie die Glocken wieder in den Turm gebracht wurden“, meinte der engagierte Kader. Auch beim ersten Läuten wären die Kader gern dabei gewesen, meinte Siegfried Koch.

Unternehmer können sich noch bewerben

Jerichow (thö) • Unternehmer können sich beim Leader-Projekt der Region Elbe/Fiener Bruch noch um Fördermittel bewerben. In dem Programm können Investitionen bezuschusst werden, die langfristige Arbeitsplätze in der Region erhalten, sagte Heike Winkelmann von der Aktionsgruppe. Nachdem es zu Beginn des Jahres zunächst Unsicherheiten über die Mitfinanzierung des Landes für die privaten Projekte gegeben hatte, sei im künftigen Landeshaushaltsplan das Geld zur Anteilsfinanzierung wieder eingestellt worden, sagte sie. Unternehmen, die in der nahen Zukunft in ihren Betrieb investieren wollen, sollten sich daher zuvor nach den Fördermöglichkeiten erkundigen und ihre Projekte bei der Lokalen Aktionsgruppe einreichen.

Elbe-Parey

Redaktion:
Sigrun Tausche (sta), Schlüterstraße 35,
39317 Parey; Tel.: 03 93 49/2 71, Fax:
03 93 49/5 01 91
tausche.parey@freenet.de

Service-Agentur:
Buch & Papier,
Genthiner Straße 20, 39317 Parey

Meldungen

Pellkartoffeln kommen auf den Tisch

Derben (thö) • In der Ortschaft Derben findet heute Nachmittag das traditionelle Pellkartoffelfest statt. Dazu lädt der Heimatverein des Ortes wieder die Bürger ein. Um 17 Uhr beginnt die Veranstaltung im Dorfgemeinschaftshaus, teilte die Gemeinde mit. Zahlreiche Kartoffelsorten stehen bei der jährlichen Veranstaltung natürlich wieder im Vordergrund. Dazu gibt es auch viele Soßen, die die gekochten Kartoffeln geschmacklich bereichern sollen.

Orgelkonzert heute Nachmittag in Zerben

Zerben (thö) • Heute Nachmittag findet ab 15 Uhr in der Zerberner Kirche ein Orgelkonzert statt. Alle Musikliebhaber sind herzlich zu der Veranstaltung eingeladen. Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen, teilte der Veranstalter mit.

Handwerk

Preiswerte Aufarbeitung von Polstermöbeln und Stühlen
Telefon: 039292 26213
IHR POLSTERPROFI
www.polsterstoffe24.de

Bauen und Wohnen

Terrassen-/Fassadensanierung
Bauwerkstrockenlegung
Schimmelpilzbekämpfung
Sanierputz
BAUSANIERUNG Knopf
Tel. 039224-97902/ Fax -97903

TRAPEZBLECHE
ISOPANELE DACHPFANNENBLECHE
Bundesweiter Lieferant
Produktion und Handel
TOP Preise!
www.nordbleche.de
Tel.: 0 54 94 100-8 - Fax: 0 54 94 100-9

Verschiedenes

Suche für Silvester Act für ca. 30 Minuten
Comedy, Travestie o.ä. im Harz (Hasselfelde). ☎ 01 74/8 34 89 35

Unterhaltungsprogramme ab 150,00 € für Privat.- u. Firmenveranstaltungen
Info: 039222 69586

Gesundheit

Lebensprinzip lautet: Belastung - Entspannung - Erfolg, Gesundheitsberaterin f. Rücken-/Nacktenmassage in MD. ☎ 01 76/ 32 14 25 36 od. 03 91/5 56 04 90

Mit dem **Volksstimme-Abo** die Nachrichten morgens frei Haus.

Volksstimme
Muss man hier haben

HEIZÖL super günstig
foyer ENERGIE-SERVICE
STENDAL / Altmark
www.foyer-energie.de ☎ 03931 / 25140

Hier ist mehr drin!



ALDI



Toom



ALDI

Heute in einem Teil unserer Ausgaben; ohne Postauflage.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Beilagendisposition:
Tel.: 03 91 / 59 99-517/-518
oder beilagen@volksstimme.de

Volksstimme
Muss man hier haben

Veranstaltungen

APASSIONATA
MAGISCHE BEGEGNUNGEN
Gemeinsam bis ans Ende der Welt
ZUSATZ SHOW!
26. - 27.11.2011 Magdeburg
GETEC-Arena www.apassionata.com

CLUESO & BAND
TOUR 2011
23.10.11 - MAGDEBURG - GETEC-ARENA
www.mawi-concert.de TICKETHOTLINE: 0341 - 98 000 98

Kommen in ganz Deutschland gut an:
Briefsendungen mit **biber post**
Kommt einfach besser an.

LORD OF THE DANCE
04.11.2011 MAGDEBURG STADTHALLE

HORST LICHTER
05.11.2011 MAGDEBURG STADTHALLE

ANNETT LOUISAN
In meiner Mitte Live 2011
06.11.2011 MAGDEBURG STADTHALLE

Chris Norman
Time Traveller TOUR 2011
14.11.2011 MAGDEBURG STADTHALLE

Rosini
09.03.2012 MAGDEBURG GETEC ARENA

Tickets bei allen bekannten VVK-Stellen!
Infos: www.argo-konzerte.de
facebook.com/argokonzerte.de

Hin und weg: Mit den **Leser-Reisen** der Volksstimme.
www.volksstimme.de/leserreisen
Volksstimme
Muss man hier haben